

...verpflichtete ausführliche Schilderung, wie ein militärisch organisiertes...

* Städt. 9. Mai. Wie die 'Königliche Volks-Zeitung' erzählt, hat der Kaiser...

* Sonntag, 9. Mai. Die Befragung der aus Stranburg überbrachten...

* Saarbrücken, 9. Mai. Der Vorstand der Bergarbeiter in Klein-Blotzen...

Frankreich.

* Paris, 9. Mai. In der Sitzung, welche das republikanische Bureau des...

Auf die Rede, die Carnot an der Jeanne d'Arc-Feier in Romilly gehalten...

Der 'Figaro' veröffentlicht einen Brief Biquart's an den Präsidenten...

Amerika.

* Washington, 9. Mai. Präsident Mr. Lincoln hat dem Bericht...

Kant Weibung und Manilla haben die Filipinos gefesselt bei San Fernando...

die Familie Neben und in gebotener Schonung der lebenden Geschwister...

Die Anstrengungen, welche Harald machte, um das Loos seiner unglücklichen...

Während die Section der Leiche vorgenommen und später, als dieselbe...

Ein anderer Auffassung lag ihr ganz fern. Erst eine Unterredung mit dem...

Unterredung mit dem Gerichtsrath Müller welche in der Frühe...

Lokales.

(Der Hochdruck unterer Originaldrucke ist nur mit Druckmaschine gesetzt)

Halle, 10. Mai.

Städtische Kommissionen. Finanz-Kommission. Sitzung am Sonnabend, den 18. Mai...

Tagesordnung: 1. Antrag auf Aufhebung eines Urtheils. 2. Antrag auf Aufhebung eines Urtheils...

Revisions-Kommission. Sitzung am Sonnabend, den 18. Mai...

Tagesordnung. Sitzung des Handwerkervereins.

Einweisung der Magdalenentafel. Als Mitglied der Sitzung...

Ausgehungen. Aus Anlaß der gestern vollzogenen Einweisung der Magdalenentafel...

Unterjähriges Gottesdienst. Am nächsten Sonntag, Abends 8 Uhr...

Bewegung der Bevölkerung. Bei dem tiefsten Einwohner-Meldestande...

des folgenden Tages stattfand, noch die Valentine Harald gesprochen...

Erst als ihr Rath Müller in fortwährender Weise zurede und nicht unbedeutlich...

Der Gerichtsrath zuckte die Achseln; dann versuchte er noch mit dem ganzen...

Wenn Gerichtsrath Müller seine Meinung nicht schon so bestimmt gefaßt...

(Fortsetzung folgt.)

Hoffenbungen betrug 2708 (3527). Davon wurden 1607 (1868) Empfänger...

Erst als ihr Rath Müller in fortwährender Weise zurede und nicht unbedeutlich...

Der Gerichtsrath zuckte die Achseln; dann versuchte er noch mit dem ganzen...

Wenn Gerichtsrath Müller seine Meinung nicht schon so bestimmt gefaßt...

(Fortsetzung folgt.)

Halle, 10. Mai. Städtische Kommissionen. Finanz-Kommission. Sitzung am Sonnabend...

Tagesordnung: 1. Antrag auf Aufhebung eines Urtheils. 2. Antrag auf Aufhebung eines Urtheils...

Revisions-Kommission. Sitzung am Sonnabend, den 18. Mai...

Tagesordnung. Sitzung des Handwerkervereins.

Einweisung der Magdalenentafel. Als Mitglied der Sitzung...

Ausgehungen. Aus Anlaß der gestern vollzogenen Einweisung der Magdalenentafel...

Unterjähriges Gottesdienst. Am nächsten Sonntag, Abends 8 Uhr...

Bewegung der Bevölkerung. Bei dem tiefsten Einwohner-Meldestande...

des folgenden Tages stattfand, noch die Valentine Harald gesprochen...

Erst als ihr Rath Müller in fortwährender Weise zurede und nicht unbedeutlich...

Der Gerichtsrath zuckte die Achseln; dann versuchte er noch mit dem ganzen...

Wenn Gerichtsrath Müller seine Meinung nicht schon so bestimmt gefaßt...

(Fortsetzung folgt.)

Blauer Kreuz. Donnerstag, den 11. Mai, um 8 1/2 Uhr Abends werden in der hiemalsigen Verammlung des öffentlichen Wohlfühlvereins zum „Blauen Kreuz“ im „Barbades“, Rathshaus 3, die Herren Comptoir-Buchhalter und Helfer Simia Antragsreden gehalten. Güte und Milde herrschte im Ganzen über.

Gedächtnis. Am 11. Mai in der Saale fließt gehen während des ganzen Tages noch fortgesetzt; allein in den Nachmittagsstunden betrug der Durchlauf 6000. Erst gegen Abend ließ das betrübliche Ereignis nach, so daß der Fluß während der Nacht nur 1000 betrug. Heute Morgen gegen 6 Uhr hatte das Wasser den höchsten Stand erreicht, von da ab ging es durch längeren, dann etwas ruhiger, gegen 10 Uhr Vormittags war etwa 6 cm Abnahme zu verzeichnen. Um diese Zeit stand das Wasser im Garten des Fürsten Schlegelbergs noch so hoch, daß es nahezu bis an die Wänter der dort stehenden Läden reichte. Auf der Mühlenterrasse reichte die Oberfläche der Wege nur noch an den steilen podagogenen Stellen an der Saalebrücke bis zum Rückgebäude und dem Wasser hervor. Die Dämmerung habe ich nur über die Gassen der Stadt und auf der Straße nach Nietleben zu erreichen. An der Weidendiehl-Bahnstation flutete das Wasser durch die Fenster. Durch das Hochwasser werden manche Hoffnungen zerstreut. Auswärtig ist vielen Parteien das gemäß schätzliche erwartete Gehalt am Donnerstag vollständig verfallen. Besonders gefährdet werden die Werke unserer belebtesten Industriezweige, Feinweberei und der Rabelmühle, wofür an längere Zeit Güte nicht gelangen können, weil man nun trockene Witterung eintreten sollte. Den größten Schaden haben aber die Kontrakte zu tragen, deren Wieder in den Nachmittagsstunden über dem Wasser stand, gegen 10 Uhr Vormittags 6.44. Was können mehr 1 P., was können an der Höhe dagegen wieder 2 W. Der Feinwebereiwerke dürfte durch das Hochwasser eine recht unwillkürliche Veränderung eintreten; heute Morgen stand das Wasser 2 m über der Wasserlinie.

Statistisches. Im Monat April 1899 sind im Vertriebsstande der Gemeinde Weiskirchen 55 Kinder als geboren angemeldet, 31 männliche und 24 weibliche Geschlechter; darunter 6 uneheliche Geburten, 3 männliche und 3 weibliche. Als verstorben sind angemeldet: 8 Personen männlichen und 17 weiblichen Geschlechts, wovon 10 Töchter, 1 Sohn aus: Ehestand 5, Schwäche 2, englischer Kanakreuz 1, Verwundeter 1, Selbstmord 1, Malaria und Lungenentzündung 1, Lungenerkrankung 2, Schärfrichter 1, Ohrenleiden 1, Krämpfe 3, Lungenerkrankung 1, Blasenentzündung 1, Herzschlag 1, Krämpfe 2, Verwundeter 1, Altersschwäche 1, Ohrenleiden 5, Zahnfleisch 2, 25, mit 30 Geburten mehr als Todesfälle. Gegen wurden 24 gefesselt.

Gebrauchsmuster. In dem Register der Gebrauchsmuster sind folgende Eintragungen bemerkt: Nr. 118963. Weiskirchner Träger mit oberem und unterem Haken für Schirme, Hüte, Bekleid. v. l. w. Max Janner und Franz Hofmann, Halle a. S., Vertriebsrechte 11. u. 12. 114248. Kraftschiffmaschine und Antrieb von unter durch seitlichen Wellenabtrieb und mit nach oben vollständig freiliegendem Wellenlager, der mit dem Entleerungsbehälter kombiniert. Julius Spiegel, Halle a. S., Vertriebsrechte 10.

Erteil. Die Heiligen Mäler und Anführer verlangen von den Weiskirchner einen Stunden-Entschädigung von 45 Pfg. für Mäler und 40 Pfg. für Anführer der 9 1/2 stündigen Arbeit. Ferner für Überstunden 25 Pfg. für Nacht- und Sonntagsarbeit 50 Prozent Zuschlag und endlich für Jubiläum- und Lebensgefährliche Mitarbeiter 5 Pfg. Zulage pro Stunde. Ein Teil der Arbeiter hat die Forderung bewilligt. Der Rest, welcher die Bewilligung ablehnten, legten gestern gegen 100 Gesellen die Arbeit nieder.

Reinfeuer. Gestern Mittag gegen 12 1/2 Uhr fand in dem Grund- und Reingarten 52 ein feiner Bodenbrand statt. Die requirirte Feuerwehr brauchte nicht in Tätigkeit zu treten, da bei ihrem Erscheinen der Brand von Hausbesuchern bereits gelöscht war.

Unglücksfälle. Gestern Abend 7 1/4 Uhr wurde der Weiskirchner Jean Wolf von dem Motorwagen Nr. 32 der Galleischen Straßenbahn am Hebeplatz umgeworfen. Er erlitt einen Stoß in das Kreuz und eine harte Schenkelverletzung der rechten Hand. Die Schuld soll dem Wagenfahrer treffen.

Neues Fräulein. Einem Alt gemeiner Arbeiter beugte der 17-jährige Karl Geißler von hier in der erteilten Bewohlung, indem er seinen Vater, von welchem er wegen überhöhten Ingehorams einige Pfennige erhalten hatte, mit einem großen Gefäß während seiner Abwesenheit ganz genau beobachtete, das blutende Kopfverwundete bestrich, welche vom Arzt angeordnet werden mußten.

Unfall. Einem Tuch- und reines Stoffweber erlitt der Schlofer Karl Weiskirchner, als er sich auf einem Stuhl setzte und herabsteig, wobei er mit dem Stuhl rückwärts umstürzte. Der Verletzte mußte ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.

Des Himmelfahrtstages wegen erscheint die nächste Nummer des „General-Anzeiger“ Freitag Nachmittag.

Vermischtes.

Wie Schärfrichter befaßt werden. Schärfrichter Reinhold, der nun in den Ruhestand getreten ist, hat sein Amt 25 Jahre hindurch

überlebt und während dieser Zeit 210 Hinrichtungen vollzogen. Da er für den Vollzug jedes Todesurteils 150 Mark bekam, so hat er im Ganzen 31500 Mark für seine Tätigkeit erhalten. Der Kaiser Schärfrichter Deibler, der bereits mehr als 500 Hinrichtungen vollzogen hat, ist mit einem Gehalt von 45000 Francs angestellt und erhält für jede Hinrichtung 200 Francs, noch etwa 800 Francs für Auslagen und Gehilfen. Von hier, dies ist ein glückliches Geschick, und die Arbeit bleibt ihm bis ins Alter. Zu der guten, alten Zeit war die Bekämpfung der Schärfrichter weniger einträglich und gemäß der Verhältnisse ihrer Funktionen auch die Bezahlung ungleich. Eine besonders interessante Tatsache hatten die Schärfrichter zu dem Reich. Ihren Rechnungsbüchern entnehmen wir Folgendes: Einen Markanten in der Zeit von 1891 bis 1892 mit dem Schwert hingerichtet vom Leben zum Tode 10 st. Sodann den Körper aus der Erde zu legen 5 st. Vergleichen den Kopf auf Seilen zu legen 5 st. Von einem Menschen oder Delinquenten zu hängen 10 st. Einen Menschen in 4 Teilen zu zerlegen 15 st. Den Körper zu zerlegen 1 st. Einen Menschen lebendig zu hängen 12 st. Eine Hand lebendig zu zerlegen 14 st. Die einer Toten aufzumachen, so zerlegen wird, 2 st. 10 st. Von einem spanischen Stiel anzulegen 2 st. 30 st. Einen Delinquenten in die Erde zu legen 10 st. Von einer Person zu hängen 5 st. In der Erde zu legen 1 st. 30 st. Eine Person mit 30 st. Den Galgen auf den Rücken zu bringen oder auf die Stirn und Waden 5 st. Einer Person Nase und Ohren abzuschneiden 5 st. Einer Person Hand und Fuß zu verrecken 1 st. 30 st. — Dabei ist zu bemerken, daß bei jeder zu vollziehenden Exekution der Schärfrichter Kost und Verpflegung frei hatte.

Telegramme und letzte Nachrichten.

Vermischte Worte des Kaisers.

Berlin, 10. Mai. (Wiedung des „V. L.“) Auf dem St. Marienberge bei Potsdam werden gegenwärtig durch Wiener Ausschachtungen für neue Befestigungen bemerksichtigt. Der Kaiser besuchte, wie an anderen Stellen schon erwähnt, gestern den Berg. Der Chef des Pionierkorps, General v. d. Golz, hielt an der Monarchie eine Ansprache, in welcher er ausführte, daß dieses Panzer einen neuen Beweis der treuen Hingabe des Monarchen für das Reich, für dessen Größe und Sicherheit liebre. Der General gab im Namen aller, die bei dem Bau tätig sein werden, das Gelübdis ab, daß sie mit der größten Einnahme und Pflichttreue an dessen Herstellung arbeiten würden. — Der Kaiser erwiderte mit folgenden Worten: Es sei meine erste Sorge gewesen, daß dieses neue, nach Westen vorgeschobene Bollwerk für die Sicherheit seiner treuen Unterthanen und treuen Weker Bürger zu sorgen und gleichzeitig die Stadt Potsdam vor der engen Umwallung zu betreiben. Es werde hoffentlich ein Werk geschaffen werden, das dem Feinde für alle Zeit Widerstand leisten werde.

Berlin, 10. Mai. (Wiedung des „V. L.“) Aus Petersburg wird berichtet: Es taucht das Gerücht auf, welches die Wahrscheinlichkeit für sich hat, daß England in einem geheimen Paragraphen des Abkommens Russland freie Hand in Korea gewährt habe, — was allerdings für Russland von höchster Wichtigkeit sein würde. Frankreich ist wieder einmal glänzend misgünstig worden; es ist um eine hohe Gefährdung mit der berühmten russischen Freundschaft verlor gemorden. Wohlgeit es sich, daß England üblich von Jangtsehung nach Peking schiffen kann, so kann Frankreich keine sich durchsetzenden Expeditionen zu Grabe tragen; es bleibt in Zukunft gelehrt und könnte allenfalls in einem ein Requiem lesen, noch dazu, wenn England das zögert. Die russisch-französische und deutsch-französische politischen Kombination ist ihren Resultaten für Frankreich gegenüber scheint keine Grenzen zu kennen.

Berlin, 9. Mai. Zu dem Internego, das sich gestern im Reichstag (vgl. den Spezialbericht, Nr. 2) nach der Rede des Abgeordneten Nieber abgelehrt hat, wird nach gemeldet. Der Abgeordnete auf der Tribüne ist ein Buchhandlungsgehilfe, Adolf Brand, aus Pottsdam gebürtig, aus Zeit in Berlin. Die von dem Saal gemachten Beobachtungen sind von ihm verläßt worden mit dem Titel: „Ist ein Fall Dreyfus in Deutschland unmöglich?“, die sich auf den Besuch Dr. Sternbergs beziehen. Sternberg nur lange Zeit in einer Internego.

Neu-Mappin, 10. Mai. (Wolff's Bur.) Hier wurde eine Näherin Namens Schaffe vorgehen mit durchschlissenen Halse er-mordet in ihrer Wohnung aufgefunden. Es gelang, den der Tat ver-

ursächlichen früheren Kräutergam der Sch., den inzwischen flüchtig gemordeten former Kuhl auf der Flucht feimzunehmen. Kuhl hat die Tat bereits eingestanden. Das Motiv ist Eifersucht.

Wien, 10. Mai. (Wolff's Bur.) Infolge eines in den Abendstunden über Wien und Umgebung niedergegangenen Wolkenbrudes wurde durch plötzliches Steigen des Wasserstands eine Dammbrücke zerstört. Dieselbe schwand jedoch gegen Mitternacht, als das Wasser sank. Zahlreiche Brücken und Stege wurden von den Fluten fortgerissen. In den Ostböhenen Lains, Ober- und Unter-Ste. Weit wurden die Keller der niedriger gelegenen Häuser unter Wasser gesetzt. Menschenleben sind nach dem bis jetzt vorliegenden Nachrichten nicht verloren gegangen.

Rom, 10. Mai. (Hirsch's Bur.) Die Wänter veröffentlichte heute wieder Gerüchte über den Ausgang der Ministerkrise. Die unermüdete lange Dauer derselben soll daher rühren, daß der König und Pelloux mit der Ernennung des Ministers des Auswärtigen warten wollen, bis die Nachricht aus Peking eingetroffen ist, daß die Sammanbit endgültig befeht sei.

Wien, 10. Mai. (Wolff's Bur.) Die englische Flotte wird heute hier ankommen und am Sonnabend wieder in See gehen. An diesem Tage trifft die deutsche Flotte hier ein. Die Regierung hat für den Empfang beider Flotten ein völlig übereinstimmendes Programm aufgestellt. Die deutsche und die englische Kolonien treffen ebenfalls Berberetungen für einen glänzenden Empfang ihrer Landsleute.

London, 10. Mai. (Hirsch's Bur.) „Daily Telegraph“ meldet aus Apia (Samoa): Der Hauptmann wurde überführt die Linie der Anzugenten, ohne auf Widerstand oder Vebelligung zu stoßen. Ein englischer, von den Anzugenten gefangen gehaltenen Kaufmann fehte nach Apia zurück und berichtete, daß auch nach der Proklamtion des Waffenstillstandes die Anzugenten fortgesetzt ihre Kriegsgelände und Läger abgelen und sich Belie jagen, um Kugeln zu gießen.

MYRRHOLIN-SEIFE
unübertroffen zur Haut- und Schönheitspflege.
Die beste Kindersaife ärztlich empfohlen.
Überall, auch in den Apotheken, erhältlich.

Sportwagen
3 hint., Stül. 6, 8, 9, u. 10 Mark, mit herkehharen Lehnen, sehr praktisch, Stül. 12, 75 und 14,50 Mk. Luxuswagen bis zu 40 Mk.
Meine Sportwagen zeichnen sich durch solide, dauerhafte Konstruktion bei billigen Preisen aus.
Halle a. S.,
C. F. Ritter, Leipzig Str. 90

Wetterbericht des „General-Anzeiger“.
Vorwärtliches Wetter am 11. und 12. Mai 1899.
Vorwärtlich des veränderlichen mäßig warmen Wetters, zeitweise mit Regenschauern.

Wasserstände: Am 9. Mai: Weiskirchner Oberp. + 4,46, 10. Mai: Halle unterhalb + 4,08, Trotta + 6,44. 9. Mai: Weiskirchner + 3,75, Galbe Unterpegel + 3,40, Eberpegel + 2,44, Dresden + 1,98, Magdeburg + 2,95.

Zur Beachtung. Der Einbauaufgabe und einem Zieme der Land-aufgabe unserer heutigen Nummer liegt ein Prospekt der Firma S. Wener, Halle a. S., zur Verfügung 36, bet. Lieferung von Herren-Anzügen bei, wozu wir unsere Leser besonders aufmerksam machen.

Perlinsky & Co. Damen-Putz.
27 Gr. Ulrichstr. 27.

Gelegenheitskauf.

Capot-hüte reizend garnirt Stül. 75-800 Pfg. Garnirte Damenhüte mit garnirt Stül. 0,90-15 Mk. Garnirte Kinderhüte Stül. 30-400 Pfg.	Ungarnirte Façons und sämmtliche Zuthaten zum Damenputz unerreichbar billig. Putzmacherinnen erhalten Rabat.	Kleiderstoffe vom einfachsten bis elegantesten Genre, z. B. Cheviot reine Wolle in allen Farben. Meter 50 Pfg. Nouveautés Wolle mit Seide Meter 125 Pfg.	Kleiderkattune, hell und dunkel, reizende Muster, Meter 24, 35, 45, 55 Pfg. Battiste, Organdis, reizende Neuheiten, Mtr. 58 Pfg.	Sonnenschirme, Handschuhe, Seide und Glacé, Vortheilshleifen, Damengürtel unerreichbar billig.	Weisse Herren-, Damen- u. Kinderhemden, Beinkleider, in weiß und bunt unerreichbar billig.	Herrenkragen St. 24 Pfg. Damenkragen „ 19 „ Kinderkragen „ 15 „ Serviteurs „ 42 „ Oberhemden „ 250 „ Cravatten unerreichbar billig.
---	---	--	---	--	--	--

Consum-Verelne erhalten trotz der billigen Preise Fleischmarken resp. Auszahlung in Baar.

Sport-Artikel.

Streng reell.
Kirberg & Comp. in Foché bei Solingen.
 Aeltestes Geschäft dieser Art am Platze.
 Was nicht gefällt, nehmen per Nachnahme retour.



Weltfernrohr Nr. 80
 ganz aus Messing, Hauptkörper mit Lederüberzug, mit 6 Linfen und 3 Ausgängen, grosse Fernsicht, in Gnt nur 6 Mark per Stück.
 Zeugnis: Mit Fernrohr zu 6 M. bin ich sehr zufrieden, dasselbe zeigt auf eine Entfernung von 2-3 Meilen ziemlich genau. (gez.) R. Klaus in H... Apotheker.



Sport
 No. 2260.
Doppel-Fernglas,
 für jedes Auge passend, geeignet für Reise, Jagd, Militär und Theater.
 Starke Vergrößerung, grosses Gesichtsfeld, Objectivdurchmesser 43 mm, in feinem Lederetui und Riemen zum Umhängen, per Stück nur 10 Mark.

Preis-Musterbuch über Fernrohre, Feldstecher, Theatergläser, Thermometer, Barometer, Mikroskope, mech. Musikwerke, Goldwaaren, Lederwaaren, Haushaltungsgegenstände, sämtliche Solinger Stahlwaaren und Saifen gratis und franko.

Geröstete Kaffee's

eigner Rösteret:

Familien-Kaffee: kräftig und ganz rein schmeckend, à 80, 90 u. 100 Pfg. per Pfund.

Familien-Kaffee: von höchstem und kräftigem Geschmack, à 120, 140 und 160 Pfg. per Pfund.

Salon-Kaffee: von mildem blumig aromatischem, höchstem Geschmack, à 180, 200 und 220 Pfg. per Pfund.

empfeht

Ernst Ochse,

Special-Handlung für Kaffee.
 Cacao, Chocoladen, Thee u. Biscuits in größter Auswahl.
 Post-Geld portofrei.

Der dauerhafteste
Fußboden-Anstrich
 ist unsere verbesserte
Bernstein-Fußbodenlackfarbe.
 Derselbe trocknet über Nacht hart u. giebt den schönsten Glanz, à Pfund 75 Pfg. nur bei
E. Walthers Nachf., Marktswinger 1 u. Steinweg 26.

Wilh. Heckert,
 Gr. Ulrichstr. 62,
 empfiehlt
Transportable Grudeöfen
 beständigerer Konstruktion in einfacher und eleganter Ausführung.
 Reichhaltiges Lager.
 Billige Preise.

H. Schnee Nachf.

Halle a. S. **A. Ebermann.** Gr. Steinstr. 84.
 Lieferant bedeutender Sport-Vereine.

Abtheilung für **Radfahrer.**

Engl. Sweater in 30 verschied. Ausführungen. Viele Neuheiten!

Radfahrer-Strümpfe in schwarz marine, grau und schottisch, 15 versch. Arten.

Radfahrer-Genden. Neue Muster.

Radfahrer-Hemden-Jacken in Wolle und Baumwolle.

Radfahrer-Hemden-Oefen in schwarz und marineblau.

Radfahrer-Händerschuhe in grau und marineblau.

Radfahrer-Mützen versch. Façons.

Radfahrer-Gamaschen better Schutz gegen Einströmungen langer Reinfleider.

Radfahrer-Gürtel.

Radfahrer-Grabatten.

Radfahrer-Unter-beinfleider Nur bis zum Knie reichend.

Radfahrer-Gondische, Severtens etc.

Radfahrer-Pelzriemen.

Hosenraffer, Gepäckträger, Fahrradsattel-Decken.

Abtheilung für **Ruderer.**

Engl. Sweater 5 Qualitäten.

Ruderer-Oefen in weiß, marineblau und schwarz.

Ruderer-Jacken. Große Auswahl. Auf Wunsch auch Extra-Unterziegung!

Ruderer-Strümpfe.

Abtheilung für **Turner.**

Turner-Hosen.

Turner-Jacken.

Turner-Gürtel den mannigfaltigsten Wünschen entsprechend.

Sport-Artikel für **Damen.**

Knickerbocker, Reform-Beinkleider in Bebe, Cheviot, Satin und Zircot.

Reit-Hosen.

Sport-Mützen.

Sport-Strümpfe.

Radfahr-Gamaschen.

Kleideraufschurzmadeln

Rockhalter, unentbehrlich für Radfahrerinnen, verbindet das Bedecken der Kleiderbänder.

Special-Catalog versende nach auswärts gratis und franco.



Mein liebster Aufenthalt

Die Triumph-Waschbadehaube (D. R.-P.) eignet sich für jede Familie, sie bietet mit wenig Wasser ein Voll-, Wollen- und Kinderbad in gestreckter Körperlage und nimmt aufbewahrt wenig Raum ein. Preis für mittlere Größe 40 Mk., mit Schwitzrichtung 52 Mk. Prospekt kostenlos.

Alleinverkauf für Halle und Umgegend:
 Telephon 282.
 Leipzigerstrasse 96. **G. Brose.**

Zum Himmelfahrtsfeste
 von früh an
frisch. Speckfuchen,
 sowie eine reiche Auswahl geschmackvoller
 Fuchen- und Tortenauschnitte,
 Kaffeegebäcke u. Desserts
 empfiehlt
Karl Koch, Herrenstr. 1.
 Fernsprecher 531.

English Erasmic Soap.

Großfeine Toilettenseifen von vornehmstem, anhaltendem Parfüm. Derselben sind äußerst mild, ganz besonders zuträglich für die Haut und besonders im Gebrauch.

Vorrätig in fast allen Droguen- u. Parfümerie-Geschäften.

Peerless Erasmic 50 ¢ per Stück, Carton, 3 Stück, 1,25

La Belle Erasmic 75 ¢ per Stück, Carton, 3 Stück, 2,00

Haupt-Depot in Leipzig: **Aumann & Co.,** Neumarkt 12.

Immer wieder
 weisen wir ergebenst darauf hin, daß unser
Täglich frisch
Gerösteter Kaffee,
 Pfd. 80 Pfg., 1,00, 1,20, 1,40, 1,60, 1,80, 2,00
 von ganz exquisitem Geschmack, größter Ergiebigkeit und außerordentlicher Preiswürdigkeit ist. Ein Versuch überzeugt.

Pottel & Broskowski,
 Specialhaus für Kaffee, Cacao, Thee, Biscuits, Chocoladen, Confituren.